

Kleine Anfrage

Amphibien wie zum Beispiel Kröten, Frösche, Molche und Salamander gelten als älteste Klasse der landlebenden Wirbeltiere. Eine globale Bestandesaufnahme, publiziert in der Fachzeitschrift NATURE (2023) zeigt, dass die Zahl der Arten weltweit schrumpft. Von den 7000 Amphibienarten auf der Welt gelten 2800 als bedroht. In der Schweiz leben 19 Amphibienarten, 13 davon stehen auf der Roten Liste und eine Art ist schon ausgestorben. Deshalb bitte wir den Stadtrat folgende Fragen zu beantworten:

1. Wie beurteilt der Stadtrat die Situation der Amphibien in Schlieren?
2. Gibt es in Schlieren Bestandesaufnahmen? Wenn ja, durch wen?
3. Gibt es in Schlieren ökologische Infrastrukturen für Amphibien?
Wenn ja, an welchen Stellen?
4. Welche Stellen in Schlieren schätzt der Stadtrat als Risiko für Amphibien und ihre Wanderung ein?
5. Welche Massnahmen hat Schlieren bis heute zum Schutz der Amphibien getroffen und welche Massnahmen sind in Zukunft geplant?
6. Gibt es in Schlieren eine Person die für diese Thematik verantwortlich ist, wenn nein weshalb nicht??
7. Wie wird der Art. 18 des Natur- und Heimatschutzgesetz in Schlieren umgesetzt?